

## Presseinformation

# **Spatenstich im Klettgau für Doppelspurausbau und Elektrifizierung der Strecke Erzingen (Baden)–Schaffhausen sowie den neuen Haltepunkt Beringerfeld**

## **Erster Oberleitungsmast aufgestellt**

(Stuttgart, 5. November 2012) Heute haben in Wilchingen-Hallau Reto Dubach, Regierungsrat Kanton Schaffhausen, Hansruedi Schuler, Gemeindepräsident Beringen, Jürgen Lange, Beauftragter für die deutschen Eisenbahnstrecken auf Schweizer Gebiet und Rainer Hartmann, Projektleiter DB ProjektBau GmbH, symbolisch den ersten Oberleitungsmast aufgestellt und damit den Startschuss für die Elektrifizierung der Strecke Erzingen (Baden)–Schaffhausen gegeben.

In den nächsten Monaten wird die DB Netz AG die Strecke zwischen Erzingen (Baden) und Schaffhausen auf einer Länge von 12,5 Kilometer zweigleisig ausbauen und zugleich die Oberleitung für den elektrischen Zugbetrieb errichten.

Neu hinzu kommt noch der Haltepunkt Beringerfeld mit zwei barrierefrei erreichbaren Bahnsteigen.

Der Ausbau der Strecke trägt zur nachhaltigen Entwicklung der Infrastrukturanbindung des Klettgaus an die Schweizer Ballungszentren bei und ist zugleich eine Aufwertung der Anliegergemeinden im Rahmen des Agglomerationsprogramms des Kantons Schaffhausen. So werden die Kernpunkte des neuen Bahn- und Buskonzepts für den Kanton wie die Einführung des Halbstundentakts auf allen kantonalen Bahnlinien und Bahnstationen sowie die Einführung des Rendez-vous-Prinzips im Bahnhof Schaffhausen zum Anschluss an alle übrigen Bahnlinien durch diesen Streckenausbau sichergestellt.

Die Fertigstellung des Gesamtprojekts ist für Ende 2013 geplant. Insgesamt werden über 100 Millionen Schweizer Franken in diese Maßnahme investiert.

Martin Schmolke  
Sprecher Baden-Württemberg  
Tel. +49(0) 711 20 92 23 00  
Fax +49(0) 711 20 92 33 03  
presse.s@deutschebahn.com  
www.deutschebahn.com/presse

## Presseinformation

### Maßnahmen

Doppelspurausbau zwischen Erzingen ( Baden ) und Beringen Bad Bf

Länge	12,5 km
Gleisschotter	63.000 Tonnen
Betonschwellen	27.500
Schienen	31.360 Meter

Elektrifizierung der Strecke zwischen Erzingen ( Baden ) und Schaffhausen

Länge	18 Kilometer
Oberleitungsmasten	900
Oberleitung	48 Kilometer

Barrierefreier Ausbau der Bahnhöfe Trasadingen, Wilchingen, Neunkirch und Beringen Bad Bf, neuer südlicher Bahnsteigzugang in Beringen Bad Bf

Neuer Haltepunkt Beringerfeld 2 stufenfreie Bahnsteige mit Zugangsrampen

Anpassung der Signalanlagen

Neubau von 7 Brückenbauwerken

Rückbau von einem Brückenbauwerk

Anpassung der verbleibenden 6 Bahnübergänge

Aus Sicherheitsgründen ist ein Großteil der Bauarbeiten am und im Gleis nur bei Vollsperrung der Strecke zwischen dem Bahnhof Erzingen ( Baden ) und dem Bahnhof Schaffhausen möglich. Über die Sperrungen informiert die Deutsche Bahn rechtzeitig.